Objekt: Byzanz: Justinianus I.

Museum: Münzkabinett
Geschwister-Scholl-Straße 6
10117 Berlin
030 / 266424242
ikmk@smb.spk-berlin.de

Sammlung: Mittelalter, Frühmittelalter
Inventarnummer: 18244919

Beschreibung

Im Jahre 537 wurde die Münzstätte Rom durch die byzantinischen Behörden wieder eröffnet. Vorderseite: Drapierte Panzerbüste des Justinianus I. mit Diadem in der Brustansicht nach r. Rückseite: Das Wertzeichen M (= 40) in der Mitte. Im l. F. ein Stern, im r. F. ein Kreuz. Über dem M ein weiteres Kreuz. Das Ganze umgeben von einem Kranz.

Grunddaten

Material/Technik: Bronze; geprägt

Maße: Gewicht: 15.33 g; Durchmesser: 26 mm;

Stempelstellung: 12 h

Ereignisse

Hergestellt wann 538-542 n. Chr.

wer

wo Rom

Beauftragt wann

wer Justinianus I. (482-565)

WO

Wurde wann

abgebildet (Akteur)

wer Justinianus I. (482-565)

wo

[Geographischer wann

Bezug]

WO

Italien

Schlagworte

- 40 Nummi (Follis)
- Bronze
- Frühes Mittelalter
- Frühmittelalter
- Kaiserin
- Mittelalter
- Münze
- Porträt

Literatur

- A. R. Bellinger, Catalogue of the Byzantine coins in the Dumbarton Oaks Collection and in the Whittemore Collection I (1966) Nr. 322.1-10 (datiert 538-544).
- D. R. Sear, Byzantine coins and their values ²(1987) 81 Nr. 294..
- W. Hahn, Moneta Imperii Byzantini I (1973) 73 Nr. 217 (dieses Stück).
- W. Hahn, Money of the incipient Byzantine empire (2000) 163 Nr. 217 (dieses Stück, datiert 538-542).